



Bild: © zage www.fotohunde.de

## Sie interessieren sich als Quer- oder Wiedereinsteiger/in für den Beruf des/ der staatl. anerk. Familienpfleger/in?

Sie möchten sich – vielleicht am Ende der Familienphase – beruflich neu orientieren? Oder Sie möchten die Fähigkeiten, die Sie in der Erziehung Ihrer Kinder und der Führung des Familienhaushalts erworben haben, fachlich vertiefen und beruflich nutzen?

Für Sie ist unser Angebot gemacht: Sie bereiten sich gemeinsam mit anderen auf die Schulfremdenprüfung zur/zum Familienpfleger/in vor und haben so die Möglichkeit, den Ausbildungsabschluss als staatl. anerk. Familienpfleger/in zu erwerben.

Familienpflege bedeutet, das Leben einer ganzen Familie in Gang zu halten, wenn sie ihren Lebensalltag und den Haushalt vorübergehend nicht mehr selbst gestalten kann, z.B. wegen Krankheit, Kur, Entbindung, Überlastung oder bei psychosozialen Problemen.

Familienpfleger/innen arbeiten auch in Feldern der Jugendhilfe, z.B. in Mutter-Kind-Einrichtungen, in der Alten- und Behindertenhilfe, in Wohngruppen und Kindertagesstätten.



Foto: Gerhard Lück

## Sie möchten weitere Informationen zu diesem vielseitigen Beruf?

Wir freuen uns über Ihr Interesse! Mit Ihren Fragen wenden Sie sich an:  
die Familienpflegeschule Freiburg  
info@familienpflegeschule.de, Tel. 0761-91010

das Dorfhelferinnenwerk Sölden  
info@dorfhelferinnenwerk.de, Tel. 0761-401060

Sie sind außerdem herzlich eingeladen zum Tag der offenen Tür an der Familienpflegeschule Freiburg. Dieser findet statt am:  
**Samstag, den 2. Februar 2019 von 10.00 – 13.00 Uhr.**  
Auch dort erhalten Sie ausführliche Informationen rund um unser Angebot der Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung.

### Träger des Lehrgangs:

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.  
Bürglestr. 12  
79294 Sölden  
www.dorfhelferinnenwerk.de

Marta-Belstler-Schulen GmbH  
Familienpflegeschule Freiburg  
Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg  
www.familienpflegeschule.de

Bildungshaus Kloster St. Ulrich  
79283 Bollschweil – St. Ulrich  
www.bksu.de

Caritasverband für die  
Erzdiözese Freiburg e.V.  
Alois-Eckert-Str. 6, 79111 Freiburg  
www.dicvfreiburg.caritas.de

Mit der Schulfremdenprüfung zum Ziel!

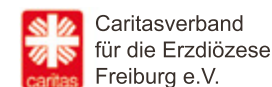
**ALS QUEREINSTEIGER/IN**

staatl. anerk. Familienpfleger/in werden  
Qualifizierungskurs von 2019 – 2022



Gestaltung: www.sonneborn-bfw.de

Foto: Gerhard Lück





## Konzept und Dauer der Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung (2019 - 2022)

- In einer festen Gruppe bereiten Sie sich im Zeitraum von 2 Jahren auf die Prüfung vor.
- Der Prüfung schließt sich das Anerkennungsjahr an.
- Am Ende des Anerkennungsjahres wird die Ausbildung mit dem Kolloquium und der staatl. Anerkennung beendet.
- Elemente des Vorbereitungslehrgangs:
- 3-5 tägige Präsenzwochen (6 pro Schuljahr). Diese werden im Bildungshaus Kloster St. Ulrich (in der Nähe von Freiburg) stattfinden.
- Lerngruppen und Eigenstudium
- Praktika, die Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung sind
- Termine in 2019
  - Einführungstage: 27. - 28. Mai 2019
  - Erster Abschnitt: 09. - 12. Juli 2019
  - Zweiter Abschnitt: 14. - 17. Oktober 2019

## Zugangsvoraussetzungen

- Sie verfügen über einen mittleren Schulabschluss oder über einen Hauptschulabschluss und mindestens 3 Jahre berufliche Tätigkeit.
- Sie bringen bereits Lebens- und Familienerfahrung mit und möchten sich beruflich neu orientieren.
- Sie haben Freude an der Arbeit mit Menschen.
- Sie bringen Flexibilität mit und die Bereitschaft, sich regelmäßig auf neue Familien einzulassen.
- Sie sind belastbar, zeigen Leistungsbereitschaft und Reflexionsfähigkeit. Sie sind offen für vielfältiges Lernen und bringen sich verantwortungsvoll in den Vorbereitungslehrgang ein.

## Finanzierung / Verdienst

- Während des Vorbereitungslehrgangs arbeiten Sie schon in Teilzeit im Dorfhelferinnenwerk Sölden oder ggf. bei einem anderen Anstellungsträger im sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis (Verdienst bei 100% Beschäftigungsumfang ca. 2.200 € brutto)
- Für die Verpflegung während der Präsenzwochen erheben wir einen pauschalen Eigenanteil von ca. 30,- € pro Tag.
- Der Vorbereitungslehrgang wird aus Mitteln des Erzbischöflichen Stuhls der Erzdiözese Freiburg finanziert.



Erzbischöflicher  
Stuhl